

# **FEUERWEHR SULZBERG**



**JAHRESBERICHT 2010**

## **DAS FEUERWEHRKOMMANDO 2010**

|                    |  |
|--------------------|--|
| Kommandant:        | Giselbrecht Raimund, Erathen 102                               |
| Kommandant - Stv.: | Hagspiel Anton, Badhaus 365                                    |
| Zugskommandant:    | Herburger Alexander, Mohren 295                                |
| Zugskommandant:    | Hirschbühl Otto, Hünegg 158                                    |
| Gruppenkommandant: | Blank Peter, Schönenbühl 301                                   |
| Gruppenkommandant: | Fässler Wernfried, Rotgschwend 119                             |
| Gruppenkommandant: | Gruppenkommandant:Österle Franz, Unterköhler                   |
| Kassier:           | Giselbrecht Christof, Unterköhler 156                          |
| Schriftführer:     | Kirmair Martin, Badhaus 253                                    |
| Jugendbetreuer:    | Blank Peter, Schönenbühl 301<br>Österle Franz, Unterköhler 157 |

# PERSONALSTATISTIK

## Mannschaftsstand: 31.12.2010

|    |                           |
|----|---------------------------|
| 56 | Aktivmitglieder           |
| 16 | Ehrenmitglieder (2 aktiv) |
| 8  | Feuerwehrjugend           |

## Personalentwicklung:

### Offizieller Übertritt aus der Feuerwehrjugend:

Giselbrecht Clemens  
Badhaus 298  
Geb. am 16.07.1994

Stadelmann Philipp  
Bahaus 364  
geb. am 20.06.1994

Der Übertritt erfolgte jeweils am Geburtstag, die offizielle Übernahme findet am 21.01.2010, anlässlich der Jahreshauptversammlung für das Jahr 2010 statt.

### Austritt: 31.12.2010

Hopfner Anton, Bröger  
Mennel Konrad, Brunnenau

## Gerätestatistik

### Auszug aus unserem Gerätebestand:

|         |                                     |
|---------|-------------------------------------|
| 1 Stk   | Tanklöschfahrzeug 2000              |
| 1 Stk   | Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung   |
| 1 Stk   | Mannschfttransportfahrzeug          |
| 1 Stk   | Anhänger Atemschutzsammelplatzmodul |
| 1 Stk   | Tragkraftspritze TS 12              |
| 1350 m  | HD – Schläuche                      |
| 585 m   | C – Schläuche                       |
| 940 m   | B – Schläuche (Zubringerleitungen)  |
| 1 Stk   | Wasser/Schaumwerfer                 |
| 160 l   | Mehrbereichsschaum                  |
| 1 Stk   | Schiebeleiter 2 teilig              |
| 1 Stk   | Schiebeleiter 3 teilig              |
| 1 Stk   | Steckleitersatz 4 teilig            |
| 6 Stk   | Atemschutzgeräte                    |
| 12 Stk  | Atemschutzmasken                    |
| 30 Stk  | Atemschutzflaschen                  |
| 2 Stk   | Notrettungsset                      |
| 3 Stk   | Stromaggregate                      |
| 8 Stk   | Flutlichtscheinwerfer               |
| 1 Stk   | Trennschleifer                      |
| 1 Stk   | Motorkettensäge                     |
| 10 Stk  | Handfunkgeräte                      |
| 3 Stk   | Fahrzeugfunkstationen               |
| 1 Stk   | Fixsation – Funk                    |
| 1 Stk   | Fixstation – Bündelfunk             |
| 15 Stk  | Handlampen                          |
| 36 Stk  | Rufempfänger – Posag (Piepser)      |
| 10 Sack | Ölbindemittel                       |
| 1 Stk   | Wassersauger                        |

## EINSATZGESCHEHEN

| <u>Datum</u> | <u>Einsatzbeschreibung, Adresse</u> | <u>Mann</u> | <u>Std</u> |
|--------------|-------------------------------------|-------------|------------|
|--------------|-------------------------------------|-------------|------------|

**27.01.2010**

**Techn. Einsatz  
Tierbergung**

*Alarmmeldung:*

27.01.2010 19:08: f1 sulzberg schönenbühl 194, katze auf dem baum >> giselbrecht r.

Die Katz war ca. 9,0m hoch auf einer Tanne. Mit einer Leiter sind wir zur Katz hochgeklettert. Da sich die Katze ans äußere ende der Äste verschantze, mußten wir sie herunterstoßen. Durch die Nebenstehende Buch wurde ihr Fall abgebremmt und landetet in der steilen Böschung. Kaum gelandet flüchtet die Katze so schnell es ging, entlag des Baches und über die Bachbettböschung Richtung nach Hause. Die Katze war bereits 3 Tage abgängig und wurde bei einer Temperatur von -8°C gerettet. In der Nacht hätte dann straker Schneefall eingesetzt.

Gesamteinsatzdauer

5 Mann

7,50 Stunden

**12.04.2010**

**Nachb. Löschhilfe  
Vollbrand Heinzle Christoph, Doren Kirchdorf 12**

*Alarmierung:*

12.04.2010 07:07: f4 DOREN KIRCHDORF 12 bei heinzle christoph haus im vollbrand

In der Parzelle Kirchdorf ist am Morgen des 12. Aprils 2010 in einem Einfamilienhaus ein Brand ausgebrochen. Im Haus befand sich noch ein Mann, der sich leicht verletzt selbst retten konnte. Die Feuerwehren Doren, Sulzberg, Langen, Thal und Andelbuch waren mit rund 100 Mann im Einsatz. Zudem waren auch das Rote Kreuz und das Kriseninterventionsteam im Einsatz.



Gesamteinsatzdauer

25 Mann

134,50 Stunden

**25.04.2010**

**Techn. Einsatz  
Öl binden nach Motorradunfall**

*Alarmierung*

25.04.2010 19:05: f1 SULZBERG L21 SULZBERGER STRAÙE ri langen > ölbindemittel nach vu wird benötigt

Ein Motorradfahrer ist getürzt. Dabei ist Treibstoff ausgelaufen. Die Feuerwehr hat mit Ölbindemittel den Treibstoff entfernt.

Gesamteinsatzdauer

9 Mann

8,50 Stunden

**17.06.2010**

**Techn. Einsatz  
Keller Leerpumpen – Österle Walter, Badhaus 243**

*Alarmierung*

17.06.2010 19:00: Österle Walter Widum, Wasser im Keller, Alarmierung per Telefon

Im Keller standen nach starken Regenfällen ca. 10 cm Wasser. Mittels Tauchpumpe und Wassersauger wurde dieser leergepumpt.

Gesamteinsatzdauer

2 Mann

2,00 Stunden

**18.06.2010**

**Techn. Einsatz  
Keller Leerpumpen – Österle Walter, Badhaus 243**

*Alarmierung*

18.06.2010 10:00: Österle Walter Widum, Wasser im Keller, Alarmierung per Telefon

Im Keller standen nach weitem Regenfällen wieder Wasser. Mittels Wassersauger wurde dieser leergepumpt.

Gesamteinsatzdauer                      1 Mann                      1,00 Stunden

**11.07.2010**

**Brandeinsatz  
Brandmeldeanlage-Täuschungsalarm, Altenwohnheim**

*Alarmierung*

11.07.2010 10:38: f14 r1 SULZBERG WIDUM 353 BMZ ALTENWOHNHEIM SULZBERG bma hat ausgelöst.

Bei Ankunft kam die Meldung Täuschungsalarm wegen Rauchentwicklung in der Küche. Durch einen seltsamen Geruch im Lüftungsschacht wurde zur Sicherheit noch die Wärmebildkamera der Feuerwehr Doren angefordert. Es konnte aber nichts festgestellt werden..

Gesamteinsatzdauer                      24 Mann                      24,00 Stunden

**27.07.2010**

**Techn. Einsatz  
Hochwassereinsatz im gesamten Gemeindegebiet.**

*Alarmierung*

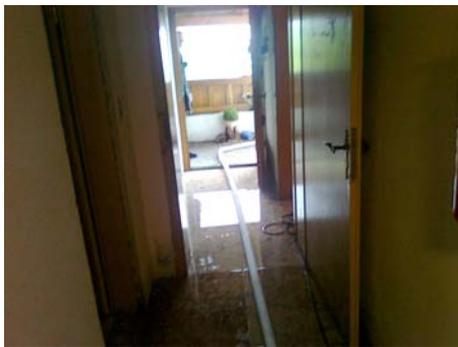
27.07.2010 04:49: f2 SULZBERG SCHUHMACHERS 166 wassereintritt.

Mit dieser Meldung haben wir den Einsatztag begonnen. Allerdings bevor der erste Feuerwehrmann im Gerätehaus war, ging schon die Meldung ein, auch im Fc Clubheim wird die Feuerwehr benötigt. Kurz darauf wurden wir zum Heizwerk, zu Monika Fink-Dietze, Bechter Benjamin, zu Burtscher Andreas, Müselbach und vielen weiteren Einsatzorten gerufen. In Sulzberg konnten wir bereits am Nachmittag bereits mit den Aufräumarbeiten beginnen. Es waren seit den Vormittagstunden 2 Bagger Einsatz. Diese wurden unter anderem bis ende Woche von der Feuerwehr koordiniert.



Giselbrecht Gerold, Schumachers unser 1. Einsatzort

Das Wasser lief von der Zufahrtstraße Lässer kommend direkt zur Haustüre. Die Zufahrtstraße war nicht mehr befahrbar.



Monika Ditze-Fink, Gmeind

Das Haus fast am höchsten Punkt von Sulzberg gelegen, hatte über 10 cm Wasser in der Erdgeschosswohnung.



Benjamin Bechter Winkel

Der Bach ist oberhalb des Hauses übergegangen und hatte dort tonnenweise Kies liegengelassen. Die Zufahrtstraße unterhalb des Hauses wurde komplett ausgespült. Auch in das Haus ist das Wasser gelaufen und musste leegepumpt werden. Mit der Errichtung der Straße konnten wir erst Mittwoch Mittag beginnen, da wir bis dahin wegen Schlechtwettervorhersagen zuvor noch einige Wasserdurchlässe öffnen bzw. von Kies und Geschiebe befreien mussten.



Butscher Andreas, Müselbach

In den Parzellen Müselbach und Bbröger sind eigentlich alle Wasserläufe übergegangen. Bei Butscher Andreas ist das Wasser direkt durch das Gebäude der Hundepension und das Wohnhaus gelaufen. Der Keller stand voll mit Wasser. Bei der Brücke hat es die Straße unterspült, sodass ein Traktor (Stenzel Beuno) eingebrochen war.



Gemeindestraße, Parzelle Kreier

Die Böschung ist abgerutscht. Am nächsten morgen wurde eine Steinmauer errichtet, sodass die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden konnte. Hier werden noch Stabilisierungsarbeiten notwendig sein.



Giselbrecht Raimund, Erathen

Ein überlaufen des Straßendurchlasses konnte gerade noch von der Feuerwehr verhindert werden. Beim Starkregen am 31.08.2010 ist das Wasser noch weiter gestiegen, hat aber glücklicherweise auch dieses mal keine Schäden angerichtet.



Muren in Parzelle Hüttenbühl. li Gmeiner Gebhard, re Mennel Konrad

Dies ist ein Auszug des Hochwasserereignisses. Es gibt noch viele weitere Schäden.

Gesamteinsatzdauer 35 Mann 375,00 Stunden

**27.07.2010**

**Nachbarl. Hilfe - Techn. Einsatz  
Hochwassereinsatz im Gemeindegebiet Thal.**

Am Abend unterstützen wir die Feuewehr Thal bei den Aufräumarbeiten.

Gesamteinsatzdauer 14 Mann 48,00 Stunden

28.07.2010

**Nachbarl. Hilfe - Techn. Einsatz  
Hochwassereinsatz im Gemeindegebiet Thal.**

*Alarmierung*

28.07.2010 13:48: f1 SULZBERG DORF 1 FEUERWEHRHAUS  
nachbarschaftliche pumparbeiten in thal

Der Keller der Fam. Kranebichler mußte ausgeräumt werden, Wasser abgepumpt werden. Der Kanal der unter der Straße führt, wurde von Geschiebe mittels B-Rohren und Wasserwerfer befreit. Am Abend wurden wir auch noch von der Feuerwehr Doren unterstützt.



Bei Fam. Kranebichler wurde das ganze Untergeschoß geflutet. Eine Spezialfirma aus der Schweiz war notwendig um den Schlamm abzusaugen.

Gesamteinsatzdauer 19 Mann 91,50 Stunden

31.08.2010

**Techn. Einsatz  
Hochwassereinsatz FC Clubheim**

*Alarmierung*

31.08.2010 07:05: f1 SULZBERG FUSSBALLPLATZ SULZBERG im clubheim  
wasser im gebäude

Bei erneutem Srrakregen ist wiederum Wasser in das FC Clubheim eingedrungen.

Gesamteinsatzdauer 4 Mann 8,00 Stunden

20.09.2010

**Techn. Einsatz  
Öl binden, L1 Sulzbergerstraße, Unterhalden**

*Alarmierung*

20.09.2010 20:34: f1 SULZBERG UNTERHALDEN ölbindemittel wird benötigt

Durch einen techn. Defekt eines Traktors musste die ca. 100m lange Lösspur gebunden werden. Das Landesstraßenbauamt stellt Öltafeln auf.

Gesamteinsatzdauer 6 Mann 15,00 Stunden

**Einsätze Gesamt**

11 Einsätze

144 Mann 715,00 Stunden

## GESAMTÜBUNGEN - SCHULUNGSABENDE

| Datum             | Übungsobjekt, Adresse<br>Übungsannahme   | Mannschaftsstärke | Stunden    |
|-------------------|--|-------------------|------------|
| <b>02.02.2010</b> | <b>Schulungsabend – Erste Hilfe Kurs</b><br>Mit gleich 4 Personen brachten uns Rot-Kreuz Helfer in Sachen Erste Hilfe wieder auf den notwendigen Wissenstand.<br>Wiederbelebung, Auto Bergung, Stabile Seitenlage und Druckverbände waren die Hauptthemen. | 41 Mann           | 112,75 Std |
| <b>02.03.2010</b> | <b>Schulungsabend</b><br>Gerätekunde, TLF, LFB, Knotenkunde  | 39 Mann           | 97,50 Std  |
| <b>07.04.2010</b> | <b>Alte Brauerei</b><br>verschieden Stationen, Atemschutz, Zubringerleitung zum TLF und Löschleitung vom TLF, Menschenrettung über Leiter mit Rettungset   | 34 Mann           | 38,00 Std  |
| <b>04.05.2010</b> | <b>Blank Inge, Falz</b><br>Zum ersten mal konnten wir unser neues MTF bei einer Übung mit der gesamten Mannschaft einsetzen. Atemschutz, Hallenkranbergung neben einem Löschangrif waren die Schwerpunkte.   | 43 Mann           | 107,50 Std |
| <b>01.06.2010</b> | <b>Dür Alexander, Glafberg</b><br>Rauch im Lüfterraum, Person auf Hallenkran, Gefahrgutunfall mit eingeklemmter Person.  | 41 Mann           | 123,00 Std |
| <b>06.07.2010</b> | <b>Haller Kathi, Hüttenbühl</b><br>Garage inkl. Obergeschoß verraucht, 7 Personen mit Atemschutz, teilweise über Leiter zu retten. Atemschutzzelt dient als Verletztensammelplatz.   | 35 Mann           | 87,50 Std  |

|                   |   |         |            |
|-------------------|---|---------|------------|
| <b>03.08.2009</b> | <b>Gerätehaus</b><br>Nach den Hochwassereinsätzen werden die Fahrzeuge und Geräte gereinigt. Ausrüstung reinigen und volle Einsatzbereitschaft herstellen. Der Einsatz der letzten Tage wird besprochen und aufgearbeitet.  | 42 Mann | 105,00 Std |
| <b>01.09.2009</b> | <b>Österle Richard, Opelwerkstatt, Widum</b><br>Verletzte Personen nach Explosion in der Werkstatt. Zubringerleitung erstellen, Verkehrssicherung.  | 39 Mann | 87,50 Std  |
| <b>05.10.2009</b> | <b>Hagspiel Anton, Badhaus</b><br>Mehrere Personen mußten nach Brandausbruch aus dem Obergeschoß mit Atemschutz gerettet werden. Der Atemschutzsammelplatz wurde eingesetzt. Als Besonderheit wurden die Einzelnen Gruppen vor der Übung nicht eingeteilt. Die Einteilung mußte während der Anfahrt bzw. beim Einsteigen organisiert werden. Erschwerend kam die Platzenge im Wohngebiet und Dunkelheit dazu. | 41 Mann | 102,50 Std |
| <b>09.11.2009</b> | <b>Gerätehaus</b><br>Fahrzeugkunde, sämtliche Gerätschaften inkl. Versorgungsort der Fahrzeuge wurden besprochen.   | 38 Mann | 76,00 Std  |
| <b>07.12.2009</b> | <b>Gerätehaus</b><br>Gerätekunde, motorbetriebene Maschinen in Betrieb genommen, anschließend Nikolausfeier   | 44 Mann | 110,00 Std |

|  |          |                 |
|--|----------|-----------------|
| <b>Gesamtübungen, Schulungsabende – Gesamt</b> |          |                 |
| 11 Übungen                                     | 437 Mann | 1047,25 Stunden |

## **GRUPPENPROBEN**

| <b>Anzahl</b> | <b>Art</b>          | <b>Gruppenkommandant</b>              | <b>Mann</b> | <b>Stunden</b> |
|---------------|---------------------|---------------------------------------|-------------|----------------|
| 7             | Atemschutz          | Anton Hagspiel<br>Alexander Herburger | 67          | 97,50          |
| 5             | Maschinenisten      | Wernfried Fäßler                      | 28          | 45,50          |
| 4             | Funk                | Raimund Giselbrecht                   | 33          | 52,50          |
| 4             | Allg. Gruppemproben | Blank Peter                           | 18          | 22,50          |
| 4             | Allg. Gruppenproben | Österle Franz                         | 23          | 32,50          |

### **Gruppenproben – Gesamt**

24 Gruppenproben 164 Mann 243,50 Stunden

## **ABSCHNITTSÜBUNGEN IM KREIS ROTACHTAL**

| <b>Datum</b> | <b>Art/Ort</b> | <b>Anzahl der Wehrmänner</b> |
|--------------|----------------|------------------------------|
|--------------|----------------|------------------------------|

|            |   |                           |
|------------|---|---------------------------|
| 24.04.2009 | Kreisübung in Langen<br>Sägewerk Nußbaumer, Hub | 43 Mann    116,50 Stunden |
|------------|---|---------------------------|

15.10.2010

## Nachtübung in Sulzberg

Adegmarkt Wörndle Thomas, Dorf

### Blinklichtgewitter am Fuße des Kirchturms



(est) Auf annähernd 100 Feuerwehrmänner, 7 Feuerwehrfahrzeuge, Atemschutzzelt und geschäftiges Treiben blickte der ehrwürdige Sulzberger Kirchturm heute abend herunter.

Die Wehren des Kreises Rotachtal hielten ihre Herbstübung ab und das Einsatzziel lag - ganz entgegen den Vermutungen der FW-Chefs - wiederum in Sulzberg, obwohl schon die Herbstübung 2009 bei Schneefall hier heroben stattfand. ABI Edi Fink hatte den ADEG-Markt Wörndle, ein Geschäftshaus mit 4 Wohnungen, als Übungsobjekt ausgewählt. Übungsannahme war ein Brand in der UG-Wohnung in deren Folge Personenbergungen in den oberen Wohnungen mit Atemschutz notwendig wurden.

Bei trockenem Wetter verlief die Übung sehr gut und wurde von den Beobachtern durchwegs positiv bewertet. Einsatzleiter war Kdt-Stv Anton Hagspiel. Er hatte die Lage schnell und richtig eingeschätzt und wurde gelobt. Seinen Dank drückte Hausherr Thomas Wörndle nicht nur mit Worten, sondern mit willkommenem "Freibier für alle" aus.

23 Mann 40,25 Stunden

#### **Abschnittsübungen - Gesamt**

2 Übungen

66 Mann 156,75 Stunden

## KURSE AN DER LANDESFEUERWEHRSCHULE IN FELDKIRCH

| <u>Datum</u> | <u>Art des Lehrganges</u>                     | <u>Teilnehmer</u>   |
|--------------|---|---|
| 29.03.2010   | Grundausbildung                               | FM Giselbrecht Thomas<br>FM Hopfner Stefan  |
| 21.04.2010   | Atenschutz                                    | FM Blank Christoph<br>FM Herburger Markus<br>FM Schwärzler Samuel<br>FM Spettel Florian   |
| 28.09.2010   | Training Heißübungsanlage<br>(Brandcontainer) | FM Blank Christoph<br>HFM Feurstein Robert<br>OFM Fink Richard<br>HFM Hagspiel Stefan<br>OFM Heim David<br>BM Herburger Alexander<br>OFM Huber Johannes<br>FM Schwärzler Samuel<br>FM Spettel Florian       |
| 30.09.2010   | Training Heißübungsanlage<br>(Brandcontainer) | OLM Fässler Wernfried<br>FM Herburger Markus<br>OFM Kirmair Martin<br>OFM Mennel Manuel<br>OFM Milovanovic Miladin<br>OLM Österle Franz<br>FM Roth Johann<br>HFM Schwärzler Hubert<br>HFM Schwärzler Walter |
| 25.10.2010   | Funk-Grundausbildung                          | FM Giselbrecht Thomas<br>FM Hopfner Stefan  |
| 03.11.2010   | Kommandanten-Informationen                    | HBM Giselbrecht Raimund   |
| 20.11.2010   | Stabsarbeit                                   | BM Herburger Alexander  |

### Kurse an der Landesfeuerweherschule - Gesamt

7 Kurse

28 Mann    264,00 Stunden

## **BRANDWACHE im Haus zur Marienlinde**

| <b>Datum</b> | <b>Veranstalter</b>              | <b>Mann</b> | <b>Stunden</b> |
|--------------|----------------------------------|-------------|----------------|
| 23.01.2010   | Bäurinnenkränzchen               | 2           | 17,00 Std      |
| 29.01.2010   | Pfarrball                        | 3           | 14,50 Std      |
| 05.02.2010   | FC Ball                          | 2           | 14,00 Std      |
| 07.02.2010   | Kinderfasching                   | 2           | 8,00 Std       |
| 07.02.2010   | Mini-Playbackschow               | 3           | 13,50 Std      |
| 12.02.2010   | Pfarrkränzchen                   | 2           | 15,00 Std      |
| 13.02.2010   | Faschingsparty                   | 2           | 16,00 Std      |
| 25.02.2010   | Vortrag                          | 1           | 4,50 Std       |
| 04.04.2010   | Theater für Kinder               | 2           | 6,50 Std       |
| 04.04.2010   | Theater Premiere                 | 2           | 8,50 Std       |
| 05.04.2010   | Theater                          | 2           | 8,50 Std       |
| 06.04.2010   | Konstutierende Sitzung           | 2           | 8,50 Std       |
| 09.04.2010   | Theater                          | 2           | 9,00 Std       |
| 16.04.2010   | Theater                          | 2           | 9,00 Std       |
| 17.04.2010   | Theater                          | 2           | 8,00 Std       |
| 23.04.2010   | Theater                          | 2           | 8,00 Std       |
| 02.05.2010   | Frühschoppen Musikverein         | 2           | 8,00 Std       |
| 07.05.2010   | Galaabend 150 J. Sennerei Sulzb. | 2           | 14,00 Std      |
| 02.10.2010   | Konzert Lichtblick               | 2           | 4,00 Std       |
| 08.10.2010   | Frauenschaft – Kleeblatt         | 2           | 8,50 Std       |
| 20.11.2010   | Cäcillienkonzert                 | 2           | 12,00 Std      |
| 21.11.2010   | Cäcillienkonzert                 | 2           | 8,00 Std       |
| 25.11.2010   | Katherine Clubing                | 2           | 11,00 Std      |

### **BRANDWACHE im Haus zur Marienlinde – Gesamt**

23 Dienste

47 Mann 234,00 Stunden

## Ordnungs- und Absperrdienste

|            |  |         |            |
|------------|--|---------|------------|
| 13.02.2010 | Faschingsumzug                             | 4 Mann  | 20,00 Std  |
| 12.04.2010 | FC – Spiel                                 | 1 Mann  | 1,50 Std   |
| 18.04.2010 | FC - Spiel                                 | 2 Mann  | 3,00 Std   |
| 16.05.2010 | Landesdelegiertentag<br>Kameradschaftsbund | 14 Mann | 67,50 Std  |
| 22.05.2010 | FC-Spiel                                   | 2 Mann  | 3,00 Std   |
| 03.06.2010 | Fronleichnam                               | 8 Mann  | 64,00 Std  |
| 05.06.2010 | FC – Spiel                                 | 2 Mann  | 6,00 Std   |
| 06.06.2010 | Fronleichnamsonntag                        | 6 Mann  | 29,00 Std  |
| 18.06.2010 | Heumilchfest                               | 12 Mann | 112,00 Std |
| 19.06.2010 | Heumilchfest                               | 10 Mann | 96,50 Std  |
| 19.06.2010 | FC – Spiel                                 | 3 Mann  | 4,50 Std   |
| 20.06.2010 | Heumilchfest                               | 11 Mann | 66,00 Std  |
| 03.07.2010 | Längste Tracktorschlange<br>der Welt       | 12 Mann | 88,00 Std  |
| 15.08.2010 | FC – Spiel                                 | 2 Mann  | 3,00 Std   |
| 22.08.2010 | FC - Spiel                                 | 3 Mann  | 6,00 Std   |
| 05.09.2010 | FC – Spiel                                 | 2 Mann  | 3,00 Std   |
| 02.10.2010 | FC – Spiel                                 | 2 Mann  | 2,00 Std   |
| 07.11.2010 | Seelensonntag                              | 2 Mann  | 6,00 Std   |
| 25.11.2010 | Kathrinemarkt                              | 6 Mann  | 18,00 Std  |

### Ordnungs- und Absperrdienste - Gesamt

|                    |          |                |
|--------------------|----------|----------------|
| 19 Ordnungsdienste | 104 Mann | 599,00 Stunden |
|--------------------|----------|----------------|

## SITZUNGEN UND BESPRECHUNGEN

|                   |   |         |                |
|-------------------|---|---------|----------------|
| <b>22.01.2010</b> | <b>Jahreshauptversammlung</b>   | 50 Mann | 100,00 Stunden |
| <b>26.01.2010</b> | <b>Kommandantenbesprechung in Egg</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund, Stv. Hagspiel Anton  | 2 Mann  | 6,00 Stunden   |
| <b>09.02.2010</b> | <b>Besprechung MTF<br/>bei Fahrzeugbau Walser</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund, Stv. Hagspiel Anton<br>Zkdt. Herburger Alexander                     | 3 Mann  | 12,00 Stunden  |
| <b>23.02.2010</b> | <b>Ausschußsitzung</b>  | 9 Mann  | 20,00 Stunden  |
| <b>01.03.2010</b> | <b>Besprechung MTF<br/>bei Fahrzeugbau Walser</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund, Stv. Hagspiel Anton<br>Zkdt. Herburger Alexander                     | 3 Mann  | 6,00 Stunden   |
| <b>12.03.2010</b> | <b>Bezirkstagung in Thal</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund<br>Zkdt. Herburger Alexander, Zkdt. Hirschbühl Otto  | 4 Mann  | 14,00 Stunden  |
| <b>12.03.2010</b> | <b>Besprechung Landesdelegiertentag des<br/>Kameradschaftsbundes</b><br>Stv. Hagspiel Anton   | 1 Mann  | 2,00 Stunden   |
| <b>31.03.2010</b> | <b>Dienstbesprechung Kreis Rotachtal in Langen</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund, Zkdt. Hirschbühl Otto,<br>Zkdt. Herburger Alexander, Kirmair Martin | 4 Mann  | 12,0 Stunden   |
| <b>15.04.2010</b> | <b>Ausschußsitzung</b>  | 7 Mann  | 21,0 Stunden   |
| <b>16.04.2010</b> | <b>Verbandstag in Lustenau</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund, Stv. Hagspiel Anton,<br>Zkdt. Herburger Alexander                                       | 3 Mann  | 12,0 Stunden   |

|                   |   |        |               |
|-------------------|---|--------|---------------|
| <b>21.04.2010</b> | <b>Brandbesprechung in Doren</b><br><b>Brand Heinzle Christoph, Kirchdorf 12, Doren</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund, Stv. Hagspiel Anton,<br>Zkdt. Herburger Alexander, Zkdt. Hirschbühl Otto | 4 Mann | 8,0 Stunden   |
| <b>23.04.2010</b> | <b>Besprechung Landesdelegiertentag des Kameradschaftsbundes</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund; Zkdt. Herburger Alexander,<br>Grkdt. Österle Franz  | 3 Mann | 6,00 Stunden  |
| <b>29.04.2010</b> | <b>Bepr. Fahrzeugweihe</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund, Stv. Hagspiel Anton,<br>Zkdt. Herburger Alexander, Giselbrecht Christoph  | 4 Mann | 8,0 Stunden   |
| <b>28.05.2010</b> | <b>Fronleichnamssitzung</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund   | 1 Mann | 1,0 Stunden   |
| <b>13.06.2010</b> | <b>Besprechung Heumilchfest</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund, Stv. Hagspiel Anton,<br>Zkdt. Herburger Alexander  | 3 Mann | 6,0 Stunden   |
| <b>30.06.2010</b> | <b>Besprechung Tracktorschlange</b><br>mit Traktorverein<br>Kdt. Raimund Giselbrecht  | 1 Mann | 2,0 Stunden   |
| <b>20.07.2010</b> | <b>Bespr. Alarmierung Deutschland im Gerätehaus Lindenberg</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund  | 1 Mann | 3,0 Stunden   |
| <b>19.09.2010</b> | <b>Bespr. Würdigung Ehrenamt Gemeindamt Sulzberg</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund  | 1 Mann | 0,50 Stunden  |
| <b>18.11.2010</b> | <b>Ausschußsitzung</b>  | 8 Mann | 16,00 Stunden |
| <b>30.11.2010</b> | <b>Prästenation Ergebnis Jugendrat</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund  | 1 Mann | 2,00 Stunden  |

|   |          |                |
|---|----------|----------------|
| <b>Sitzungen und Besprechungen – Gesamt</b> |          |                |
| 20 Sitzungen und Besprechungen              | 113 Mann | 257,50 Stunden |

## **LEISTUNGSBEWERBE**

Im Jahre 2010 stellte sich die Feuerwehr Sulzberg verschiedenen Feuerwehrbewerben.

### **Landesbewerbe in Feldkirch-Tisis**

In Feldkirch-Tisis beteiligte sich unser Bewerbungsgruppe bei den Vorarlberger Feuerwehrleistungsbewerben und bei den Feuerwehrbundesbewerben. Huber Johannes konnte mit seiner Gruppe die Silberabzeichen nach erfolgreichen Bewerben entgegennehmen.

#### **Vorarlberger Feuerwehrleistungsbewerbe in Silber**

Johannes Huber konnten beim VlbG. Leistungsbewerb in Silber mit einem Angriff mit 65,17 Sekunden und 10 Fehlerpunkten und einer Staffellaufzeit von 58,05 mit dem Endergebnis von 366,78 Punkten den 24. Rang erreichen.

#### **Feuerbundesleistungsbewerbe in Silber Klasse A**

Beim Bundesbewerb konnte unsere Gruppe mit einer Angriffszeit von 64,68 Sekunden und 5 Fehlerpunkten und einer Staffellaufzeit von 59,94 mit dem Endergebnis von 370,38 Punkten den 17. Rang erreichen.

#### **Teilnehmer:**

Fabio Alber, Elias Bereuter, Mathias Bereuter, Ulrich Blank, Thomas Giselbrecht, Markus Herburger, Johannes Huber, Daniel Mennel, Florian Spettel

### **Nasslöschbewerb in Höchst**

Die Gruppe von Ulrich beteiligte sich 2 Wochen später noch zusätzlich bei den Bezirksbewerben beim Nasslöschbewerb in Höchst. Mit einer Zeit von 68,22 Sekunden und 0 Fehlerpunkten den 21. Rang erreichen.

#### **Teilnehmer:**

Fabio Alber, Elias Bereuter, Mathias Bereuter, Ulrich Blank, Thomas Giselbrecht, Markus Herburger, Stefan Hopfner, Johannes Huber, Daniel Mennel.

## **ALLGEMEINES, sonstige TERMINE, ÖFFENTLICHE AUFTRITTE, etc.**

- 25.02.2010**      **3. Klasse Volksschule bei der Feuerwehr**  
(Bericht der VS Sulzberg)  
Um 8.50 Uhr betraten wir die Feuerwehrgarage Sulzberg und wurden dort von Feuerwehrkommandant Raimund Giselbrecht und Vizekommandant Anton Hagspiel herzlich begrüßt. Zuerst durften wir alles begutachten und schauten uns die komplette Ausrüstung eines Feuerwehrmannes an, indem einzelne Schüler auch alles anprobieren durften. Weiters sahen wir die gesamte Ausrüstung eines Atemschutzträgers. Wir durften das 16 kg schwere Atemschutzgerät auf dem Rücken tragen und auch durch die Atemschutzmaske atmen. Nachdem wir alle Geräte im TLFA (Löschtankfahrzeug mit Allrad) unter die Lupe genommen hatten, weiters die Schlauchwaschmaschine und die Funkzentrale "Florian Sulzberg" sahen und sogar funken durften wurden wir alle zu einer guten Jause mit Limo und belegten Brötchen eingeladen. Für diesen tollen und lehrreichen Vormittag wollen wir uns noch einmal herzlich bei Raimund und Anton bedanken.
- 2 Mann            6,0 Stunden
- 13.04.2010**      **Altpapiersammlung**  
Die Altpapiersammlung der Feuerwehr hat diesmal zum letzten mal stattgefunden. Ab jetzt wird auf ein neues Sammelsystem des Papiers umgestellt. Auf 8 verschiedenen Routen fuhren die Feuerwehrmänner mit ihren Traktoren jedes Haus der Gemeinde an und haben das Altpapier zusammengesammelt. Neben der Kirche wurde dies in Contaner verladen. Dies wurde 2 mal im Jahr, an die 30 Jahre lang von der Feuerwehr gemacht. Das Papier wurde von Jahr zu Jahr mehr. Die Menge pro Sammlung betrug ca. 25 Tonnen. Für die Feuerwehr war dies zum Einen eine wichtige Einnahmequelle, hatte aber auch kameradschaftlich einen sehr hohen Stellenwert.
- 39 Mann            156,0 Stunden
- 14.05.2010**      **Fototermin mit neuem MTF**  
  

7 Mann            7,0 Stunden
- 16.05.2010**      **Fahrzeugweihe in Langen**  
Kdt. Raimund Giselbrecht,  
Giselbrecht Christoph, Kirmair Christoph,  
Kirmair Martin (Fahnenabordnung)
- 4 Mann            15,0 Stunden
- 16.05.2010**      **Landesdelegiertentag des Kameradschaftsbundes**  
Fahnenabordnung  
Gmeiner Gebhard, Mennel Edmund, Milovanovic Miladin
- 3 Mann            10,50 Stunden

|                       |   |                |
|-----------------------|---|----------------|
| <b>17.05.2010</b>     | <b>Beobachter Kreisübung in Hohenweiler</b><br>Stv. Hagspiel Anton, Zkdt. Herburger Alexander<br>2 Mann         | 11,0 Stunden   |
| <b>25.05.2010</b>     | <b>Gerätehaus aufräumen</b><br>anlässlich bevorstehender Fahrzeugweihe<br>15 Mann                               | 37,50 Stunden  |
| <b>29.05.2010</b>     | <b>Vorbereitung, aufbau Fahrzeugweihe</b><br>29 Mann  | 159,50 Stunden |
| <b>30.05.2010</b>     | <b>Fahrzeugweihe u. Ehrungen</b><br>Bericht weiter hinten<br>51 Mann  | 260,0 Stunden  |
| <b>03.06.2010</b>     | <b>Fronleichnam</b><br>Fahnenabordnung<br>Gmeiner Gebahrd, Milovanovic Miladin, Mennel Edmund<br>3 Mann         | 9,00 Stunden   |
| <b>06.06.2010</b>     | <b>Fronleichnamssonntag</b><br>Fahnenabordnung<br>Gmeiner Gebahrd, Milovanovic Miladin, Mennel Edmund<br>3 Mann | 9,00 Stunden   |
| <b>13.06.2010</b>     | <b>Ehrungen in Doren</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund, Zkdt. Herburger Alexander<br>2 Mann                       | 8,00 Stunden   |
| <b>20.06.2010</b>     | <b>Heumilchfest</b><br>Fahnenabordnung<br>3 Mann  | 10,50 Stunden  |
| <b>17.+18.09.2010</b> | <b>Feuerwehrausflug ins Südtirol</b><br>38 Mann   |                |
| <b>06.11.2010</b>     | <b>Feuerlöscherüberprüfung</b><br>Kdt. Giselbrecht Raimund; Stv. Hagspiel Anton<br>2 Mann                       | 15,00 Stunden  |
| <b>07.11.2010</b>     | <b>Seelensonntag</b><br>Fahnenabordnung<br>Gmeiner Gebahrd, Mennel Edmund, Milovanovic Miladin<br>3 Mann        | 12,00 Stunden  |

|                  |          |                |
|------------------|----------|----------------|
| <b>Allgemein</b> |          |                |
| 16 Termine       | 168 Mann | 753,00 Stunden |

## **FAHRZEUGWEIHE und EHRUNGEN**

Den 30. Mai 2010 begannen wir mit unseren Gästen den Fahnenabordnungen der Wehren vom Kreis Rotachtal, Bezirksfeuerwehrinspektor Herbert Österle, ABI Edelbert Fink, Kreisbrandinspektor des Kreises Lindau Friedhold Schneider, Kdt. aus Weiler i. Allgäu Roland Schlechta und unseren Ehrenmitgliedern und dem Musikverein Sulzberg mit einer von der Feuerwehr gestalteten Messfeier. Anschließend fand die Fahrzeugweihe unseres neuen MTF (Mannschaftstransportfahrzeug) statt.

Für die weltliche Feier haben wir vor dem Gerätehaus ein Festzelt aufgebaut, da es den ganzen Tag in strömen regnete und sehr kalt war.

Im bis auf den letzten Platz gefüllten Festzelt und Garage konnten verdiente Wehrmänner geehrt werden.

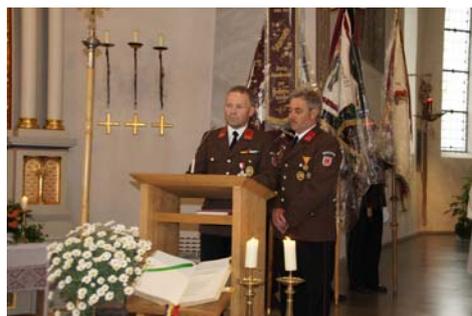
Nach den Laudatien für die Jubilare von Kdt. Raimund Giselbrecht und den Ansprachen von Bgm. Helmut Blank, Kreisbrandinspektor Friedhold Schneider sowie Bezirksfeuerwehrinspektor Herbert Österle haben unsere Juibilare die entsprechenden Auszeichnungen erhalten.

Heim Anton erhielt für seine 25 jährige Mitgliedschaft die Feuerwehrverdienstmedaille in Bronze.

Giselbrecht Leonhard und Hopfner Anton erhielten für ihre 40 jährige Mitgliedschaft die Feuerwehrverdienstmedaille in Silber überreicht. Ihnen wurde von der Feuerwehr Sulzberg die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Für langjährige Verdienste in den Diensgrade wurde Hirschbühl Otto das Verdienstkreuz in Bronze verliehen.

Der Musikverein Sulzberg spielte anschließend zum Fröhschoppen auf. Die vorgesehene Schauübung der Feuerwehr konnte aufgrund der Regenfälle nicht durchgeführt werden.





## **BESCHAFFUNGEN**

In diesem Jahr hat die Gemeinde Sulzberg wieder erhebliche finanzielle Mittel aufgebracht damit die Feuerwehr auf techn. gutem Stand ist. Neben der persönlichen Schutzausrüstung für die 3 neuen Wehrmänner wurde auch in techn. Geräte investiert. So wurden sämtliche Sicherheitgeräte wie Leinen, Bergeeinrichtungen etc. lt. Vorschrift ausgetauscht. Es wurde zusätzliche Handlampen und Funkgeräte angeschafft. Für die Alarmierung wurden 5 weitere Pager angeschafft.

4 Wehrmänner haben sich wiederum der wiederkehrenden Tauglichkeitsuntersuchung für Atemschutzträger lt. den Richtlinien des Vorarlberger Landesfeuerwehrverbandes unterzogen.

### **Mannschaftstransportfahrzeug**



Ende März konnten wir unser neues Mannschfts-Transportfahrzeug in Empfang nehmen. Am 30. Mai wurde es offiziell, anlässlich der Fahrzeugsegnung in den Dienst gestellt.

Es handelt sich um einen Allrad getriebenen VW Bus mit Mittelhochdach, den wir von der Fa. Österle Richard in Sulzberg erworben haben. Umgebaut bzw. zu einem Feuerwehrauto aufgebaut wurde es von der Fa. Walser Feuerwehrtechnik in Rankweil.

Das Auto ist von uns, für eine multifunktionale Verwendung konzipiert worden. Mit der erhöhten Nutzlast dient es dem Mannschfts- und Gerätetransport sowie als Einsatzleitfahrzeug. Das Fahrzeug ist mit Gerätschaften für die Verkehrsicherung, Notfallkoffer für Ersthelfer, Handlampen, Handfeuerlöcher und Funkgeräte ausgestattet und ist mit einer Anhängerkupplung versehen.

Für die Verwendung als Einsatzleitfahrzeug sind Brandschutzpläne gewisser Gebäude im Auto vorhanden, für eine Lageführung haben wir eine Magnettafel damit ein Einsatz auch graphisch dargestellt und dokumentiert werden kann. Für die immer mehr werdenden und unerlässlichen Schreibarbeiten ist ein kleiner Schreibtisch eingebaut.

Als Stützpunktwehr für Atemschutzeinsätze im Löschkreis Rotachtal können wir mit diesem Auto den dazu notwendigen Anhänger zum Einsatzort bringen. Die eingebaute Schmutzwanne ermöglicht uns allerhand Geräte und Materialien zu transportieren.

Mit einem Gesamtgewicht von 3,2 to kann das MTF mit dem Führerschein B von allen Wehrkameraden gefahren werden, was wiederum eine große Flexibilität bedeutet. Als wendiges Kleinfahrzeug ist es auch für diverse Versorgungsfahrten einsetzbar.

Die Feuerwehr Sulzberg konnte sich mit diesem Fahrzeug alle Wünsche die wir an ein solches Fahrzeug hatten, erfüllen. Mit unseren beiden Lieferanten haben wir zwei sehr kompetente und hilfsbereite Partner gefunden, die uns jederzeit in unseren Anliegen unterstützten und beraten haben.

Die Feuerwehr hat aus der Vereinskasse 50% der Kosten übernommen und konnte dadurch das Gemeindebudget entsprechend entlasten.

## **FEUERWEHRJUGEND**

Mit 2 Neuzugängen in der Jugendfeuerwehr hatte 2010 die Feuerwehrjugend eine stolze Mannschaftstärke von 10 Mitgliedern.

Insgesamt haben die beiden Jugendbetreuer Blank Peter und Österle Franz, 26 Proben mit der Jugend absolviert. Themen wie Kuppeln, Knotenkunde, Wagenkunde, Funk, Löschangriff, Marschübung, Organisation der Feuerwehr wurden behandelt.

Außer den Proben gab es natürlich auch noch andere Aktionen:

### **Wissenstest**

Am Samstag den 27.3.2010 haben 7 Jungfeuerwehrmänner aus Sulzberg in Schwarzach das Wissensabzeichen in Bronze, Silber und Gold abgelegt.

Bronze: Kirmair Fabian, Schwärzler Damian, Vögel Laurin, Bernhard Lukas, Forster Elias,

Silber: Vögel Reinhard, Haller Simon,

Gold: Giselbrecht Clemens, Stadelmann Philipp

Insgesamt haben ca 280 Jugendliche beim Wissenstest teilgenommen.

### **Jugendfeuerwehr brachte das Friedenslicht aus Bethlehem in die Christmette**

Am Tag vor dem Heiligen Abend fuhr die ganze Jungfeuerwehrmannschaft nach Lauterach, um es an der Verteilerstelle abzuholen.

Stolz trugen die Jungfeuerwehrmänner das Friedenslicht in die Christmette. Danach wurde es an den Kirchengängen verteilt, damit es in vielen Häusern unserer Pfarrei weiter leuchte.

**Feuerwehrjugend – Gesamt**

26 Proben

1365 Stunden

## JAHRESAUFSTELLUNG

| ANZAHL     | ART DER TÄTIGKEIT                   | MANN         | GESAMTSTUNDEN   |
|------------|-------------------------------------|--------------|-----------------|
| 11         | Einsätze                            | 144          | 715,00          |
| 11         | Gesamtübungen                       | 437          | 1047,25         |
| 24         | Gruppenproben                       | 164          | 243,50          |
| 2          | Abschnittsübungen                   | 66           | 156,75          |
| 7          | Kurse an der Landesfeuerweherschule | 28           | 264,00          |
| 23         | Brandwachen im Haus zur Marienlinde | 47           | 234,00          |
| 19         | Ordnungs- und Absperrdienste        | 104          | 599,00          |
| 20         | Sitzungen und Besprechungen         | 113          | 257,50          |
| 15         | Allgemeines                         | 168          | 753,00          |
| 26         | Feuerwehrjugend                     |              | 1365,00         |
|            | Verwaltungs- und Wartungsarbeiten   |              | 163,00          |
| <b>157</b> | <b>GESAMT</b>                       | <b>1.271</b> | <b>5.798,00</b> |

Ich denke dieser Jahresrückblick auf das Jahr 2010 gibt wiederum einen Einblick in die umfangreiche Tätigkeit der Feuerwehr.

Die Hochwassersituation am 27.07.2010 hat heuer gezeigt, dass es notwendig ist, schnelle tatkräftige Feuerwehren in Sulzberg zu haben. Eine so flächendeckende Notstituation kann nur durch dezentrale, örtliche Strukturen gemeistert werden. Aus dem ersten Einsatz einen Keller leer zu pumpen, hat sich in wenigen Minuten ein Einsatz mit über 500 Arbeitsstunden entwickelt. Wenn wie in Sulzberg innerhalb von wenigen Minuten über die Leitstelle und telefonisch mehrerer Einsatzbefehle eintreffen, sind wohl überlegte Strukturen und entsprechende Organisation notwendig.

Speziell unser neues Einsatzfahrzeug hat sich in diesen Tagen sehr bewährt. Das sich Feuerwehrmänner über mehrere Tage für solche Einsätze die Zeit und Urlaub nehmen um anderen unendgültlich in der Not zu helfen ist wahrlich nicht selbstverständlich. Dafür gehört ihnen entsprechendes Lob und großen Dank.

Die Einsätze entwickeln sich schon seit Jahren immer mehr auf sogenannte techn. Einsätze. Durch unser Proben und Üben versuchen wir, für möglichst viele Szenarien vorbereitet zu sein. In den letzten Jahren wurde auch in entsprechende Gerätschaften und Ausrüstung für solche Fälle angeschafft.

Mit dem Gruß

**Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr**

möchte ich den Bericht über das Jahr 2010 beschließen.

Sulzberg, Jänner 2011

Kdt. Giselbrecht Raimund